



„DIE HV WIRD AUF EUROPÄISCHER EBENE DEMOKRATISIERT“

Dr. Christine Domforth

Durch die neue EU-Richtlinie steigt die Macht der Aktionäre. Problematisch finden Experten, dass künftig Vorstandsgagen noch detaillierter offenzulegen sind. Das führe zu einer Neiddiskussion und erlaube der Konkurrenz unerwünschte Einblicke in die Strategie einer Gesellschaft.

Welche Veränderungen bringt die neue EU-Aktionärsrechte-Richtlinie (ARRL) und wie können sich Vorstände und Aufsichtsräte darauf vorbereiten? Darüber wurde am 11. März 2019 bei einem Executive Briefing im Ringturm der VIG Group in Wien diskutiert. Eingeladen hatten die Wissens- und Compliance-Plattform **INARA** sowie **Link Market Services**, einer der weltweit führenden Anbieter in Sachen Hauptversammlungen. Moderiert wurde die Veranstaltung von INARA-Geschäftsführerin Dr. Brigitta Schwarzer, MBA.

Rechtsanwalt Dr. Thomas Ruhm, Partner und Gesellschaftsrechts- und Kapitalmarktexperte der Kanzlei SCWP Schindhelm, präsentierte zunächst die Eckpunkte

